

ZÜRIMED ÜBERGIBT AERZTEFON AG AN DIE AGZ

DATUM 20. JULI 2017

Die Bevölkerung sowie Kanton und Gemeinden sind mit den haus- und spezialärztlichen Notfalldiensten weitgehend zufrieden. Dies nicht zuletzt auch deshalb, weil die Ärzte ihre Dienste stets an die steigenden Bedürfnisse der Bevölkerung anpassen konnten. Diese Anpassungen verlangten zusehends nach professionelleren und grossräumiger organisierten Strukturen. So hat sich der heutige Notfalldienst der ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte zu einem tragenden Pfeiler der medizinischen Grundversorgung entwickelt. Dieser wichtige Pfeiler kommt aktuell unter Druck, weil ein Drittel der Ärztinnen und Ärzte ins Pensionsalter kommen und nicht genügend junge KollegInnen für die Nachfolge zur Verfügung stehen. Der nächste Schritt in Richtung Professionalisierung soll dieser Entwicklung begegnen und verfolgt das Ziel, mit einer einheitlichen Notfallorganisation für den gesamten Kanton Zürich den Notfalldienst der ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzte nachhaltig sicherzustellen und gesamtkantonal zu professionalisieren.

Dazu bündelt die Zürcher Ärzteschaft ihre Kräfte und die verschiedenen etablierten Angebote rund um den Notfalldienst unter dem Dach ihrer kantonalen Standesorganisation AGZ Aerztegesellschaft des Kantons Zuerich. Auf diesem Hintergrund übergibt nun die regionale Ärztesgesellschaft der Bezirke Zürich und Dietikon ZüriMed per sofort das bisher von ihr regional betriebene Unternehmen Aertzefon AG an die AGZ. Der Eigentümerwechsel wird mit einem Verkauf durch ZüriMed an die AGZ zum symbolischen Preis von 1 Franken vollzogen. Dieses Vorgehen hatten die Mitglieder von ZüriMed, welche alle auch Mitglied der kantonalen Aerztegesellschaft sind, an ihrer Generalversammlung vom 20. Juni 2017 ermöglicht. Damit leistet Zürimed einen entscheidenden Beitrag zum Aufbau des kantonalen Notfalldienstes.

Das Aertzefon wird – als einer der grossen regionalen Player im Kanton Zürich – in den kommenden Monaten als ein wichtiger Baustein in die neue Notfalldienstorganisation unter dem koordinierenden Dach der AGZ Support AG integriert werden. Entscheidende Schritte auf diesem gemeinsamen weiteren Weg konnten am 13. Juli 2017 im Rahmen der zusammen abgehaltenen Generalversammlungen der Aertzefon AG und der AGZ Support AG vollzogen werden, indem die Führungsgremien der beiden Aktiengesellschaften neu gewählt wurden.

Die beiden Verwaltungsräte der Aertzefon AG und der AGZ Support AG wurden mit denselben fünf Personen besetzt:

- Dr. med. Tobias Burkhard, Hausarzt in Männedorf, Vorstandsmitglied AGZ
- Dr. iur. David Chaksad, Leiter Stab Spitaldirektion, USZ
- Dr. iur. Michael Kohlbacher, Generalsekretär AGZ
- lic. iur. Ursula Uttinger, Gemeinderätin der Stadt Zürich
- Dr. med. Josef Widler, Hausarzt in Zürich, Präsident AGZ

Geschäftsführer der Aertzefon AG bleibt Reto Bissig, und die AGZ Support AG wird weiterhin von CEO Thomas Biedermann geführt.

Was bedeutet dies für Sie als Mitarbeitende/r der Aertzefon AG?

Ihre Arbeitgeberin Aertzefon AG hat den Besitzer gewechselt. Dies hat auf Ihren Arbeitsvertrag mit der Aertzefon AG keinen Einfluss. Ihr Arbeitsvertrag bleibt wie vereinbart weiterhin in Kraft. Wie oben erwähnt, ergeben sich auch in Bezug auf die operative Führung der Aertzefon AG keine Änderungen. Herr Reto Bissig wird weiterhin die Geschäfte führen und Ihr Vorgesetzter bleiben.

Das Aerztefon wird in den kommenden Monaten in die kantonale Notfalldienstorganisation integriert. Diese Planungen stehen derzeit noch ganz am Anfang und werden voraussichtlich bis Herbst 2017 andauern. Ob und welche neuen Aufgaben damit auf Sie zukommen, ist deshalb heute noch unklar. Ihre Arbeitgeberin wird Sie dazu stets rechtzeitig informieren.

Um Sie aus erster Hand zu informieren und mit Ihnen einen gemeinsamen Austausch zu pflegen, laden wir Sie hiermit gerne nochmals zur angekündigten **Informationsrunde, heute um 17:30 Uhr** beim Aerztefon in Kilchberg ein, wo wir Ihre weiteren Fragen gerne im persönlichen Gespräch beantworten.

AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH

Die AGZ vertritt die Interessen von rund 5'700 diplomierten Ärztinnen und Ärzten im Kanton Zürich. Sie fördert den Zusammenhalt der Zürcher Ärzteschaft und setzt sich dafür ein, ihren Mitgliedern adäquate Rahmenbedingungen für die Ausübung des Arztberufes zu erwirken. Sie unterstützt ihre Mitglieder mit Dienstleistungen im beruflichen, wirtschaftlichen, rechtlichen und sozialen Bereich. Sie setzt sich für die Qualität der medizinischen Berufsbildung (Aus-, Weiter- und Fortbildung) und die Qualität und Wirtschaftlichkeit der ärztlichen und medizinisch-technischen Dienstleistungen ein. www.aerzte-zh.ch

AGZ SUPPORT AG

Die AGZ SUPPORT AG wurde im Frühjahr 2015 gegründet. Das Dienstleistungsunternehmen ist zu 100% im Besitz der AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH. Die AGZ SUPPORT AG hat den Auftrag, Lösungen für die Organisation des Notfalldienstes im Kanton Zürich zu erarbeiten. Der Notfalldienst soll langfristig, nachhaltig und unter Beibehaltung der heutigen Qualität sichergestellt werden. Diese Lösungen basieren auf der heutigen Organisation und werden mit zusätzlichen Dienstleistungen ergänzt. Vordringlich werden Regionen unterstützt, in welchen das heutige Modell an seine Grenzen stösst. www.agzs.ch

AERZTEFON AG

Die Aerztefon AG ist die 2010 gegründete Nachfolgeorganisation des Ärztefon, das 1963 vom Ärzteverband der Bezirke Zürich und Dietikon als ärztliche Telefonzentrale gegründet worden war. Das Aerztefon bietet für rund 45% der Kantonsbevölkerung eine qualitativ hochwertige Triage, Beratung und Vermittlung von Dienstärztinnen und Dienstärzten sowie medizinischen Notfalldiensten an. Pro Jahr werden von den Fachberatern und Fachberaterinnen an 24 Stunden während 365 Tagen pro Jahr über 130'000 Anrufe beantwortet.

www.aerztefon.ch

ZÜRIMED

ZüriMed, die Ärztesgesellschaft der Bezirke Zürich und Dietikon ist eine Unterorganisation der AGZ, welche den ärztlichen Notfalldienst in der Stadt Zürich und im Bezirk Dietikon organisiert.

www.zuerimed.ch